

Eine vom Bund und den Ländern gemeinsam
getragene Anstalt des öffentlichen Rechts

Europäische Technische
Bewertungsstelle für Bauprodukte



Europäische Technische Bewertung

ETA-26/0002
vom 17. Februar 2026

Allgemeiner Teil

Technische Bewertungsstelle, die
die Europäische Technische Bewertung
ausstellt

Deutsches Institut für Bautechnik

Handelsname des Bauprodukts

"THERMOisol-KP"

Produktfamilie,
zu der das Bauprodukt gehört

Wärmedämmplatte aus mineralischem Material

Hersteller

THERMO Feuerungsbau-Service GmbH
Theodor-Heuss-Straße 66
47167 Duisburg
DEUTSCHLAND

Herstellungsbetrieb

Werk 1

Diese Europäische Technische Bewertung
enthält

6 Seiten, die fester Bestandteil dieser Bewertung sind.

Diese Europäische Technische Bewertung
wird ausgestellt gemäß Artikel 95(4) der
Verordnung (EU) Nr. 2024/3110, auf der
Grundlage von

EAD 040012-00-1201

Die Europäische Technische Bewertung wird von der Technischen Bewertungsstelle in ihrer Amtssprache ausgestellt. Übersetzungen dieser Europäischen Technischen Bewertung in andere Sprachen müssen dem Original vollständig entsprechen und müssen als solche gekennzeichnet sein.

Diese Europäische Technische Bewertung darf, auch bei elektronischer Übermittlung, nur vollständig und ungekürzt wiedergegeben werden. Nur mit schriftlicher Zustimmung der ausstellenden Technischen Bewertungsstelle kann eine teilweise Wiedergabe erfolgen. Jede teilweise Wiedergabe ist als solche zu kennzeichnen.

Die ausstellende Technische Bewertungsstelle kann diese Europäische Technische Bewertung widerrufen, insbesondere nach Unterrichtung durch die Kommission gemäß Artikel 36 Absatz 3 der Verordnung (EU) Nr. 2024/3110.

Besonderer Teil

1 Technische Beschreibung des Produkts

Diese Europäische Technische Bewertung gilt für die werkmäßig hergestellten Wärmedämmplatten aus Calciumsilikat und Zellulosefasern mit der Bezeichnung "THERMOisol-KP", im Folgenden als Wärmedämmplatten bezeichnet.

Die Wärmedämmplatten werden im Autoklaven dampfgehärtet.

Die Oberfläche der Wärmedämmplatten kann einseitig strukturiert sein mit Vertiefungen kleiner ca. 1 mm.

Die Wärmedämmplatten werden aus Calciumsilikat unter Zugabe von Zellulosefasern hergestellt und sind nicht beschichtet oder kaschiert.

Die Wärmedämmplatten werden in folgenden Abmessungen hergestellt:

Nennstärke: 20 mm bis 100 mm

Nennlänge: 1000 mm und 1220 mm

Nennbreite: 610 mm und 1000 mm

Laibungsplatten (Nennmaße: 600 x 250 x 14 mm und 500 x 250 x 18 mm) und keilförmige Wand-Decken-Anschlussplatten mit über die Breite abnehmender Dicke (Nennmaße: 625 x 330 x 26/2 mm und 600 x 250 x 22/5 mm), die aus den oben genannten Wärmedämmplatten ausgesägt werden, sind ebenfalls von der Europäischen Technischen Bewertung erfasst.

Die Europäische Technische Bewertung wurde für das Produkt auf Grundlage abgestimmter Daten und Informationen ausgestellt, die beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegt sind und der Identifizierung des bewerteten Produkts dienen. Die Europäische Technische Bewertung gilt nur für die Produkte, die den hinterlegten Daten und Informationen entsprechen.

2 Spezifizierung des Verwendungszwecks gemäß dem anwendbaren Europäischen Bewertungsdokument

Die Wärmedämmplatten sind in folgenden Anwendungsgebieten einsetzbar:

- Innendämmung von Decken (unterseitig) oder des Daches
- Innendämmung von Decken oder Bodenplatten (oberseitig) unter Estrich ohne Schallschutzanforderungen
- Innendämmung von Wänden

Von den Leistungen in Abschnitt 3 kann nur ausgegangen werden, wenn die Wärmedämmplatten nach den Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers eingebaut werden und im eingebauten Zustand sowie während Transport, Lagerung und Einbau vor Niederschlag, Bewitterung und Feuchtigkeit geschützt sind.

Bezüglich der Anwendung der Wärmedämmplatten sind darüber hinaus auch die jeweiligen nationalen Bestimmungen zu beachten.

Der Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit ist nach den jeweiligen nationalen Regelungen festzulegen.

Bei der Berechnung des Wärmedurchlasswiderstandes ist die Nennstärke der Wärmedämmplatten anzusetzen.

Erfolgt die Befestigung der Wärmedämmplatten mittels Verklebung und/ oder Verdübelung sind nur solche Kleber bzw. Dübel zu verwenden, die hierfür geeignet sind. Die Beurteilung dieser Befestigungsmittel ist nicht Gegenstand dieser Europäischen Technischen Bewertung.

Die Prüf- und Bewertungsmethoden, die dieser ETA zu Grunde liegen, führen zur Annahme einer Nutzungsdauer der Wärmedämmplatten von mindestens 50 Jahren. Die Angabe der Nutzungsdauer kann nicht als Garantie des Herstellers verstanden werden, sondern ist lediglich ein Hilfsmittel zur Auswahl des richtigen Produkts in Bezug auf die angenommene wirtschaftlich angemessene Nutzungsdauer des Bauwerks.

3 Leistung des Produkts und Angabe der Methoden ihrer Bewertung

Hinsichtlich Probennahme, Vorbehandlung und Durchführung der Prüfungen gelten die Festlegungen des EAD 040012-00-1201 "Wärmedämmplatten aus mineralischem Material".

3.1 Brandschutz (BWR 2)

Wesentliches Merkmal	Leistung
Brandverhalten: Prüfung nach EN ISO 1182:2020 und EN ISO 1716:2018	Klasse A1 nach EN 13501-1:2018 ¹

3.2 Hygiene, Gesundheit und Umweltschutz (BWR 3)

Wesentliches Merkmal	Leistung
Gehalt und/oder Abgabe gefährlicher Stoffe:	Das Bauprodukt enthält keine gefährlichen Stoffe gemäß EOTA TR 034 (Version Oktober 2014) oder setzt solche frei.
Wasserdampf-Diffusionswiderstandszahl: Prüfung nach EN 12086:2013, Klimabedingung A	$\mu = 3$

3.3 Energieeinsparung und Wärmeschutz (BWR 6)

Wesentliches Merkmal	Leistung
Wärmeleitfähigkeit: bei einer mittleren Bezugstemperatur von 10 °C Prüfung nach EN 12667:2001	Nennwert für einen Feuchtegehalt der Dämmplatten bei 23 °C und 50 % relativer Luftfeuchte ² $\lambda_{D23/50} = 0,075 \text{ W/(m} \cdot \text{K)}$
Umrechnung für die Feuchte nach EN ISO 10456:2007 + AC:2009	
massebezogener Feuchtegehalt bei 23 °C/50 % rel. Luftfeuchte	$u_{23,50} = 0,013 \text{ kg/kg}$
massebezogener Feuchtegehalt bei 23 °C/80 % rel. Luftfeuchte	$u_{23,80} = 0,018 \text{ kg/kg}$
massebezogener Feuchteumrechnungskoeffizient: (trocken zu 23 °C/50 % rel. Luftfeuchte)	$f_{u1} = 1,41$
massebezogener Feuchteumrechnungskoeffizient: (23 °C/50 % zu 23 °C/80 % rel. Luftfeuchte)	$f_{u2} = 1,53$
Umrechnungsfaktor für den Feuchtegehalt (trocken zu 23 °C/50 % rel. Luftfeuchte)	$F_{m1} = 1,02$
Umrechnungsfaktor für den Feuchtegehalt (23 °C/ 50 % zu 23 °C/80 % rel. Luftfeuchte)	$F_{m2} = 1,01$

¹ Das Brandverhalten der Klasse A1 nach EN 13501-1 ist nur nachgewiesen, wenn die Wärmedämmplatten nachträglich nicht mit Anstrichen, Beschichtungen oder Ähnlichem versehen werden.

² Der Nennwert ist repräsentativ für mindestens 90 % der Produktion mit einem Vertrauensniveau von 90 % und gilt für den in Abschnitt 3.3 angegebenen Rohdichtebereich.

Wesentliches Merkmal	Leistung
Maßabweichungen (Einzelwerte):	maximale Abweichung:
Länge und Breite: Prüfung nach EN ISO 29465:2022	± 2 mm Klasse L(2) und W(2) nach EN 13163:2012+A2:2016
Dicke: Prüfung nach EN ISO 29466:2022 (mit einer Belastung von 250 Pa)	± 2 mm
Rechtwinkligkeit in Längen- und Breitenrichtung: in Dickenrichtung: Prüfung nach EN 824:2013	$S_b \leq 4$ mm/m $S_d \leq 2$ mm
Ebenheit in Längen- und Breitenrichtung: Prüfung nach EN ISO 29468:2022	$S_{max} \leq 2$ mm
Wasseraufnahme	Leistung nicht bewertet.
Rohdichte: Prüfung nach EN ISO 29470:2020 Konditionierung: 105 °C bis zur Massenkonstanz	Rohdichtebereich (jeder Einzelwert): 235 kg/m ³ bis 253 kg/m ³
Biegefestigkeit	Leistung nicht bewertet.
Druckfestigkeit: Prüfung nach EN ISO 29469:2022	Mittelwert: Einzelwerte dürfen bis zu 10 % unter diesen Werten liegen. 1500 kPa
Dimensionsstabilität bei definierter Temperatur: Prüfung nach EN 1604:2013 Konditionierung: 48 h, (70 \pm 2) °C	Maßänderungen in Länge, Breite und Dicke: max. $\pm 0,5$ %
Dimensionsstabilität bei definierten Temperatur- und Feuchtebedingungen: Prüfung nach EN 1604:2013 Konditionierung: 48 h, (23 \pm 2) °C und (90 \pm 5) % relative Luftfeuchtigkeit	Maßänderungen in Länge, Breite und Dicke: max. $\pm 0,5$ %
Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene	Leistung nicht bewertet.
Punktlast	Leistung nicht bewertet.
Porosität	Leistung nicht bewertet.

4 Angewandtes System zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit mit der Angabe der Rechtsgrundlage

Gemäß dem Europäischen Bewertungsdokument EAD 040012-00-1201 gilt folgende Rechtsgrundlage: 1999/91/EC.

Folgendes System ist anzuwenden: System 3

Zusätzlich, im Hinblick auf das Brandverhalten, ist folgendes System anzuwenden: System 1

5 Für die Durchführung des Systems zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit erforderliche technische Einzelheiten gemäß anwendbarem Europäischen Bewertungsdokument

Technische Einzelheiten, die für die Durchführung des Systems zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit notwendig sind, sind Bestandteil des Kontrollplans, der beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegt ist.

Ausgestellt in Berlin am 17. Februar 2026 vom Deutschen Institut für Bautechnik

Frank Iffländer
Referatsleiter

Beglaubigt
Getzlaff